



# N i e d e r s c h r i f t

## über die 4. öffentliche Sitzung des Gesundheitsausschusses in der Wahlperiode 2023/2027 am 05.06.2024

---

Sitzungsraum: Stadthaus 1, Raum 237, großer Sitzungssaal  
Beginn: 16:00 Uhr  
Ende: 17:38 Uhr

### Teilnehmer:innen:

#### **Ausschussvorsitzende**

Frau Stadträtin Toense

#### **SPD-Fraktion**

Frau Stadtverordnete Czak für Frau Stadtverordnete Batz  
Herr Stadtverordneter Dr. Hammann für Herrn Stadtverordneter Caloglu  
Herr Stadtverordneter Hoffmann  
Frau Stadtverordnete Wittig entschuldigt

#### **CDU-Fraktion**

Frau Stadtverordnete Dertwinkel  
Frau Stadtverordnete Kargoscha für Herrn Stadtverordneter Raschen  
Frau Stadtverordnete Steinbach

#### **Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN + P**

Frau Stadtverordnete Zeeb für Herrn Stadtverordneten Baumann-Duderstaedt  
Frau Stadtverordnete Coordes

#### **BD-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Stark

#### **Fraktion DIE LINKE**

Frau Stadtverordnete Brand nicht anwesend

#### **FDP-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Freemann

#### **AfD-Gruppe**

Herr Stadtverordneter Koch

### Weitere Teilnehmer:innen:

Gesundheitsamt:

Herr Dr. Ackermann  
Herr Holznagel  
Herr Schröder  
Frau Huwig  
Frau Meyer  
nicht anwesend  
Herr Stürcken  
entschuldigt  
Frau Perau

Rechnungsprüfungsamt:

Gesamtpersonalrat:

Personalrat Soziales, Familie, Gesundheit und Sport:

Schwerbehindertenvertretung:

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte für Soziales, Familie,

Gesundheit und Sport:

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder und die Gäste. Besonders begrüßt wird Frau Stadtverordnete Coordes (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen + P), die als Mitglied aufgrund einer Änderung der Besetzung der Ausschüsse neu dem Gesundheitsausschuss angehört.

Außerdem wird Herr Dr. Ackermann als neuer Leiter des Gesundheitsamtes Bremerhaven vorgestellt. Dieser stellt sich kurz persönlich vor.

Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass Frau Stadtverordnete Batz (SPD) entschuldigt ist und durch Frau Stadtverordnete Czak vertreten wird. Ebenfalls entschuldigt ist Herr Stadtverordneter Caloglu (SPD), dieser wird vertreten durch Herrn Stadtverordneten Dr. Hammann. Für Frau Stadtverordnete Wittig (SPD) ist keine Vertretung benannt. Für die CDU-Fraktion ist Herr Stadtverordneter Raschen entschuldigt, dieser wird vertreten durch Frau Stadtverordnete Kargoscha.

Für Bündnis 90/Die Grünen + P ist Herr Stadtverordneter Baumann-Duderstaedt entschuldigt und wird vertreten durch Frau Stadtverordnete Zeeb.

Die Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen form- und fristgerecht zugestellt wurden und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

**1. Einwohnerfragestunde**

Keine.

**2. Genehmigung der Niederschrift der 3. öffentlichen Sitzung des Gesundheitsausschusses in der Wahlperiode 2023/2027 am 28.02.2024 GA 11/2024**

Der Gesundheitsausschuss genehmigt die Niederschrift in der beigefügten Fassung bei fünf Enthaltungen (Frau StVV Coordes (Bündnis 90/Die Grünen + P), Herr StVV Dr. Hammann (SPD), Herr StVV Hoffmann (SPD), Herr StVV Freemann (FDP) und Frau StVV Kargoscha (CDU)).

**3. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GOSTVV GA 10/2024**

Der Gesundheitsausschuss nimmt den Sachstandsbericht in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

**4. Aktueller Sachstand zur Umstrukturierung von AMEOS - hierzu: Herr Dr. Bowles (SGFV, Referat Landesangelegenheiten Krankenhauswesen, Versorgungsplanung, Gesundheitsfachberufe und Gesundheitszentren)**

Herr Dr. Bowles berichtet über die bisherigen und die aktuellen Ereignisse in Bezug auf die Umstrukturierung von Ameos.

Anschließend werden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Herr Stadtverordneter Freemann (FDP) erkundigt sich nach den aktuellen Planungen für den Ausbau der Notaufnahmen (z. B. weiterer Schockraum Ameos am Bürgerpark).

Herr Dr. Bowles teilt mit, dass es regelmäßig einen Austausch zwischen den beiden Krankenhausträgern gibt, beide bestätigen, dass es deutliche Fallzahlenstiege gibt. Begründet wird dies einerseits, durch die Schließung des Ameos Standortes Mitte und der damit einhergehenden Schließung einer dritten Notaufnahme und zum anderen, mit der angespannten Lage im ambulanten Versorgungsbereich.

Die senatorische Dienststelle erwartet, entsprechende Signale, von den beiden Krankenhausträgern, wenn z. B. Investitionsbedarfe entstehen und die Strukturen entsprechend

angepasst werden müssen. Zurzeit besteht ein guter Austausch und Herr Dr. Bowles glaubt, dass die Signale zur richtigen Zeit von den Krankenhausträgern kommen werden.

Frau Stadtverordnete Coordes (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen + P) erkundigt sich, ob sichergestellt ist, dass das Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide (KBR) die Übernahme der Versorgungsaufträge durch Fachärzte sicherstellen kann, dieses betrifft die Gefäßchirurgie, die Plastische Chirurgie, die Hämatologie und die Onkologie. Herr Dr. Bowles teilt mit, dass das KBR schon vor der Schließung des Ameos Klinikum Mitte Leistungen in diesen Bereichen angeboten hat, dementsprechend sei das Personal, die Strukturen und Anlagegüter in einem gewissen Umfang bereits vorhanden.

Herr Stadtverordneter Hoffmann (SPD) bemängelt eine fehlende Unterstützung der senatorischen Dienststelle, was die Krankenhausversorgung in Bremerhaven betrifft. Er habe bereits vor zwei Jahren ein Gespräch mit Frau Senatorin Bernhard geführt und bis heute hat sich nichts getan.

Herr Stadtverordneter Hoffmann bittet Herrn Dr. Bowles, dieses Thema nach Bremen zu tragen. Herr Dr. Bowles sagt dieses zu.

Herr Stadtverordneter Freemann (FDP) erkundigt sich nach dem Ärztlichen Bereitschaftsdienst der KV, wo dieser nach der Schließung von Ameos Mitte künftig untergebracht wird?

Frau Stadträtin Toense, berichtet von einem Telefonat mit Herrn Dr. Rochell (KV). Dieser teilte mit, dass der kassenärztliche Bereitschaftsdienst zunächst bis auf weiteres im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses Ameos Bremerhaven Mitte durchgeführt wird. Aktuell werden neue Räume im Ameos Klinikum am Bürgerpark und im KBR besichtigt, im dritten Quartal wird die Bereitschaftskommission der KV entscheiden, wo der Bereitschaftsdienst zukünftig angesiedelt sein wird.

Frau Stadträtin Toense, bedankt sich bei Herrn Dr. Bowles für die Ausführungen.

**5. Gewaltschutzambulanz - hierzu: Frau Friedrich (SGFV, Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention) und Frau Dr. Kleinbrahm (ärztliche Geschäftsführung KBR)**

Die Ausschussmitglieder nehmen die Erläuterungen und die Präsentation von Frau Dr. Friedrich sowie die ergänzenden Ausführungen von Frau Dr. Kleinbrahm zur Kenntnis.

Die Präsentationen sind als Anlage beigefügt.

**6. Sachstand zum Antrag „Errichtung eines Integrierten Notfallzentrums (INZ) am Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide“ vom 19.09.2023 - hierzu: Frau Dr. Kleinbrahm (ärztliche Geschäftsführung KBR)**

Die Ausschussmitglieder nehmen die Erläuterungen und die Präsentation von Frau Dr. Kleinbrahm zur Kenntnis.

Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

**7. Budgetabschluss und Rücklagenentnahme für das Haushaltsjahr 2023 für den Ausschussbereich 3 GA 8/2024**

Der Gesundheitsausschuss nimmt den ausgeglichenen Haushaltsabschluss 2023 für den Ausschussbereich 3 zur Kenntnis.

**8. Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken (BremPsychKG) GA 9/2024  
- Besuchskommission gem. § 88 BremPsychKG**

## **- Benennung von Mitgliedern**

Herr Stadtverordneter Freemann (FDP) schlägt Frau Stadtverordnete Dertwinkel (CDU) als Vertreterin und als erste Vertretung Herr Stadtverordneter Hoffmann (SPD) vor. Die zweite Vertretung soll in der nächsten Ausschusssitzung benannt werden. Insoweit soll Herr Stadtverordneter Baumann-Duderstaedt (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen + P) vorgeschlagen werden.

Der Gesundheitsausschuss hat einstimmig für den Vorschlag gestimmt.

## **9. Anfragen/Anträge**

Keine.

## **10. Verschiedenes**

Die Ausschussvorsitzende teilt Folgendes mit:

- Auf den Tischen liegt zum heutigen Hitzeaktionstag „Der Hitzeknigge“ aus, dieser ist auch auf der Homepage der Stadt Bremerhaven unter [www.bremerhaven.de/digital](http://www.bremerhaven.de/digital) verfügbar.
- Die Aktionswoche Sucht findet vom 08.06 bis 16.06.2024 statt.
- Am 11.06.2024 um 15:00 Uhr tagt die Gesundheitsdeputation der Bremischen Bürgerschaft in Bremerhaven im Gebäude t.i.m.e.Port II.
- Frau Stadtverordnete Coordes (Bündnis 90/Die Grünen + P) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand eines Medizinischen Versorgungszentrums  
Stadträtin Frau Toense kann insoweit über keinen aktuellen Sachstand berichten, sie sichert aber zu, dass der Ausschuss informiert wird, sofern es Neuigkeiten gibt.

Vorsitzende

Schriftführerin

---

A. Toense  
Stadträtin

---

Huwig